

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 14 (1896)

**Heft:** 38

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Abonnemente:**

(inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

**Abonnements:**

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3. — Etranger: un an fr. 22, 2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.  
Prix du numéro 25 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Verendung regelmässig Mittwoch und Samstag abends. Nach Bedürfnis ersoheit das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im Schweizerischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les mercredi et samedi soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.	Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.		

**Inhalt — Sommaire.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses.

### Amtlicher Teil. — Partie officielle.

#### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

##### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

###### Zürich — Zurich — Zurigo

1896. 7. Februar. Die Firma **Nievergelt & Co**, Bürgerliches Brauhaus in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 273 vom 7. November 1895, pag. 4135), ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven wird durch den Gesellschafter Jakob Nievergelt durchgeführt.

7. Februar. Die Firma **Fritz Hirt** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 157 vom 7. Juli 1893, pag. 639) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

7. Februar. Die Firma **H. Bertschinger-Hartmann** in Wallisellen (S. H. A. B. Nr. 74 vom 22. Mai 1883, pag. 589) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Die Kinder des bisherigen Inhabers: Heinrich, Philippe, Gottfried, Carl und Frieda Bertschinger; Heinrich, Philippe und Frieda in Wallisellen, Gottfried in Mailand und Carl in Shanghai (China), letzterer mit Zustimmung eines ausserordentlichen Vormundes, und Heinrich Bertschinger-Hartmann, Vater, von Wald, in Wallisellen und alle von Wald, haben unter der Firma **Gebr. Bertschinger & Co** in Wallisellen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1896 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «H. Bertschinger-Hartmann» übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind Heinrich, Philippe, Gottfried, Carl und Frieda Bertschinger und Kommanditär ist Heinrich Bertschinger-Hartmann mit dem Betrage von fünfzigtausend Franken. Die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift führen nur Heinrich und Philippe Bertschinger, jeder einzeln. Baumwollabfälle, Putzfäden, Maschinen, Eisen und Metalle. Beim Bahnhof.

8. Februar. Die Firma **Jul. Bloch, Pferdehändler** in Zürich (S. H. A. B. vom 11. Januar 1893, pag. 36) hat ihren Sitz, das Geschäftslokal und den Wohnort des Inhabers nach Zürich II, Tödistrasse 41, verlegt.

8. Februar. Inhaber der Firma **Em. Müller, Generalagentur** in Zürich I ist Emanuel Müller von Ledetsch (Böhmen), in Zürich I. Generalagentur für die «Allgemeine Renten-, Kapital- und Lebensversicherungsbank «Teutonia» in Leipzig, Bahnhofstrasse 74.

8. Februar. Inhaber der Firma **A. Custer-Walder** in Männedorf ist Albert Custer-Walder von und in Männedorf. Weinhandel z. Rosengarten.

8. Februar. Die Firma **Schroeder & Co, Kunst- & Verlagsanstalt** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 232 vom 3. November 1893, pag. 943), Kollektivgesellschaft Oswald Schroeder, Heinrich Wehrli und Arnold Schwarzenbach, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

8. Februar. Die Firma **Brunner & Hauser** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 225 vom 25. November 1891, pag. 911) verzeigt als Sitz Zürich IV und es wohnen die Gesellschafter Johanna Brunner-Täuber in Zürich IV und Richard Hauser in Zürich I.

8. Februar. Die Firma **Louis Neumann & Sohn** in Aussersihl (S. H. A. B. Nr. 43 vom 27. März 1890, pag. 243) ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft (Mitgesellschaft Philipp Neumann) erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

###### Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1896. 8. Februar. Die Firma **J. Bieri** in Bern (S. H. A. B. Nr. 22 vom 29. Januar 1895, pag. 87) ist infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

8. Februar. Die Firma **Adolf Hirt** in Bern (S. H. A. B. Nr. 185 vom 21. August 1893, pag. 753) ist infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

8. Februar. Unter der Firma **Eisenbahngesellschaft Spiez-Erlenbach** gründet sich, mit dem Sitze in Bern, eine Aktiengesellschaft, welche den Bau und den Betrieb der Eisenbahn von Spiez nach Erlenbach bezweckt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 30. November 1895 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist auf 80 Jahre, vom 25. Juni 1890 an gerechnet, festgesetzt. Das Gesellschaftskapital beträgt eine Million Franken (Fr. 1,000,000), eingeteilt in 2000 Aktien von je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im «Schweiz. Handelsamtsblatt» in Bern und in wenigstens zwei Landeszeitungen. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben der Präsident oder der Vizepräsident des Verwaltungsrates aus und führen namens der Gesellschaft die verbindliche Einzelunterschrift. Präsident des

Verwaltungsrates ist Johann Jakob Rebmann, Nationalrat, von Diemtigen, in Erlenbach; Vizepräsident ist Jakob Hadorn, Grossrat, von Erlenbach, in Latterbach.

###### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1896. 6. Februar. Die Firma **A. Glaus** in Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 234 vom 20. September 1895, pag. 975) ist infolge Verkaufes erloschen.

Inhaber der Firma **A. Bremer, Eisenwarenhdlg.** (vormals **J. U. Herter**) in Lichtensteig ist Arie Bremer von Amsterdam, in Lichtensteig. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Glaus». Natur des Geschäftes: Eisenwarenhandlung.

6. Februar. Die Firma **J. U. Herter** in Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 103 vom 13. November 1886, pag. 722) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

6. Februar. Die Firma **Gebrüder Amstein vormals Lithographieanstalt v. Seitz u. Weise** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 146 vom 27. Juni 1892, pag. 586) ist infolge Ablebens von Erhard Amstein erloschen.

Edmund Amstein und Albert Amstein, beide von Wyla (Zürich), wohnhaft in St. Gallen, haben unter der Firma **Gebrüder Amstein** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 6. Februar 1896 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebrüder Amstein vormals Lithographieanstalt v. Seitz u. Weise» übernimmt. Zur Vertretung der Gesellschaft ist ausschliesslich Edmund Amstein berechtigt. Natur des Geschäftes: Lithographie. Geschäftslokal: Moosbrückestrasse 3.

6. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Strauss u. Co.** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 24 vom 14. Februar 1889, pag. 132) hat sich aufgelöst und befindet sich in Liquidation. Die Firmaunterschrift **Strauss u. Co.** in Liquidation führt nun der ehemalige Teilhaber **Ed. B. Homburger** in St. Gallen.

6. Februar. Inhaber der Firma **Ed. B. Homburger** in St. Gallen ist Eduard B. Homburger von und in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Stickereifabrikation und Export. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse Nr. 7.

###### Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Vevey.

1896. 7. février. La raison **J. Dubochet fils**, à Sales-Montreux, inscrite au registre du commerce le 9 mars 1883 (F. o. s. du c. du 14 mars 1883, n° 37, page 283 et du 13 février 1894, n° 32, page 128), fait inscrire que, Alfred Ruchonnet de St-Saphorin (Lavaux), domicilié à Montreux, s'étant retiré pour cause de santé, elle lui a retiré la procuration qui lui avait été conférée. Elle donne procuration à Vincent-Alexis Martin de Chateau d'Oex, domicilié à Tavel (Châtelard).

##### II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale.

###### Eintragungen: — Inscriptions: — Inscrizioni:

###### Zürich — Zurich — Zurigo

1896. 8. Februar. **Julius Maggi**, Kaufmann, von Lindau, in Kempththal-Lindau, geboren 9. Oktober 1846.

###### Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1896. 1. Februar. **Johann Linder**, geboren 2. September 1866, Maurer, von Herzogenbuchsee, Gerechtigkeitsgasse 54, Bern.

8. Februar. **Anna Maria Leuenberger geb. Kauer**, geboren 15. November 1837, Negociant, von Rohrbachgraben, Lorrainestrasse 14, Bern.

#### Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken. Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. - Chiffres en milliers de francs.)

	Aktive Umlaufung Circulation eff.	Totaler Barvermerk Encaisse totale	Ungewickelte Umlaufung Circul. non covr.	Verf. Barvermerk Encaisse disp.
<b>1894.</b>				
Durchschnitt - Moyenne	158,719	92,492	66,227	28,978
Maxima	176,111	99,765	81,048	28,777
Minima	147,687	89,314	55,156	19,681
<b>1895.</b>				
Durchschnitt - Moyenne	167,918	98,649	74,264	21,961
Maxima	186,146	98,417	92,499	39,325
Minima	154,264	90,461	58,294	16,833
<b>1896</b>				
I. Quartal — 1 <sup>er</sup> trimestre.				
4. Januar - 4 janvier	186,056	94,213	91,843	16,910
11. Januar - 11 janvier	178,614	96,291	82,328	19,673
18. Januar - 18 janvier	178,662	96,530	76,822	21,363
25. Januar - 25 janvier	171,851	97,151	74,720	21,732
1. Februar - 1 <sup>er</sup> février	176,135	96,877	78,768	20,666
8. Februar - 8 février	171,489	96,726	76,743	21,627

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 8. Februar 1896.  
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 8 février 1896.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, Inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses		Uebrig Kassabestände Autres valeurs en caisse		Total	
		Emission	Circulation	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	12,000,000	11,776,600	4,710,640	2,479,380	30	503,100	93,806	45	7,786,926	75
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	2,000,000	1,978,750	791,500	230,298	30	57,600	7,358	70	1,086,697	—
3	Kantonalbank von Bern, Bern	18,000,000	17,865,280	6,942,100	2,666,120	90	709,300	57,184	61	10,294,705	71
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,979,600	791,800	83,249	—	148,150	148,884	69	1,163,888	69
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	18,500,000	18,284,560	5,293,820	965,156	80	407,300	27,662	64	6,693,998	94
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	700,000	693,450	277,380	47,555	—	22,600	1,901	76	849,786	76
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,493,350	597,340	171,218	76	360,100	43,785	81	1,173,444	07
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,888,160	1,555,260	709,298	11	269,400	113,474	52	2,647,372	63
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	975,450	390,180	34,879	34	320,600	36,259	68	781,918	97
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,979,500	791,800	159,021	30	16,950	59,730	53	1,027,501	83
11	Thurgauische Hypothekenbank, Franenfeld	1,000,000	995,100	398,040	208,865	80	116,650	39,079	65	762,635	45
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,926,050	1,570,420	541,271	—	146,400	11,032	80	2,269,113	80
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	4,000,000	3,976,400	1,590,560	227,055	—	562,750	6,232	46	2,9-6,847	46
14	Banque du Commerce, Genève	24,000,000	22,461,150	8,984,460	1,707,890	—	1,984,200	82,224	20	12,708,774	20
15	Appenzel A./Rh. Kantonalbank, Herisau	8,000,000	2,888,000	1,195,200	242,141	84	134,400	4,681	34	1,576,423	18
17	Bank in Basel, Basel	24,000,000	21,784,300	8,713,720	2,233,245	—	2,364,400	81,913	77	13,892,377	77
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,932,350	1,672,940	363,026	95	83,050	40,162	98	2,061,179	98
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,637,800	1,655,120	371,560	80	666,150	280,919	45	3,162,749	75
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	23,600,000	20,942,300	8,376,920	5,267,638	76	1,758,350	172,971	52	15,575,860	28
22	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,500,000	2,448,250	979,800	168,503	24	187,050	50,079	01	1,374,932	25
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	985,600	394,320	97,025	—	113,800	2,667	75	607,812	75
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	12,000,000	10,621,100	4,248,440	619,809	73	478,750	96,095	19	5,443,094	92
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,500,000	1,487,650	595,060	89,455	—	27,050	2,461	12	714,026	12
28	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	980,000	979,500	391,800	38,025	—	19,950	3,998	91	503,773	91
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,595,450	3,038,180	240,991	28	653,050	30,972	46	3,993,193	74
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	4,500,000	4,266,250	1,706,500	233,814	35	790,700	67,191	48	2,798,205	88
32	Schaffhanser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	1,478,160	691,260	178,408	86	125,650	7,487	67	902,806	53
33	Glerner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,489,100	595,640	291,425	—	17,250	9,298	05	913,613	05
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,989,700	1,565,580	448,509	33	408,050	20,648	33	2,468,087	66
85	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	986,600	394,640	42,715	—	33,400	4,870	55	475,625	55
86	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,000,000	1,968,750	787,500	155,201	—	44,750	11,592	16	999,048	16
87	Credito Ticinese, Locarno	2,000,000	1,937,150	794,860	94,575	—	74,200	40,516	45	1,004,151	45
88	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	3,000,000	2,981,700	1,192,680	179,035	—	192,400	7,851	52	1,571,966	52
89	Zuger Kantonalbank, Zug	1,000,000	985,050	394,020	80,085	—	56,600	9,568	84	540,263	94
Stand am 1. Februar 1896		195,760,000	185,248,200	74,099,280	21,626,629	75	13,779,000	1,669,695	80	111,174,505	55
Etat au 1er février		195,714,500	188,777,460	75,510,980	20,885,625	55	13,642,600	2,745,936	71	112,765,142	26
†		85,500	3,529,250	1,411,700	761,604	20	136,400	1,076,340	91	1,590,636	71

* Noten in Abrechnung von	Fr. 1000	Fr. 13,949,000	Angewiesene Circulation	Fr. 185,248,200. —	Noten in Händen Dritter	Fr. 171,469,200. —	Gold - Or . . . . .	Fr. 83,699,384. 75
„ „ „	500	24,608,500	Circulation accésée	„	„	„	Silber - Argent . . . . .	12,026,525. —
„ „ „	100	103,586,300	Noten in Cassa der Banken	„	„	„	Gesetzliche Barschaft . . . . .	Fr. 95,725,909. 75
„ „ „	50	43,104,400	Billets chez les banques	„	„	„	Emancip. métallique . . . . .	Fr. 95,725,909. 75
„ „ „	50	43,104,400	Noten in Händen Dritter	Fr. 171,469,200. —	Ungedeckte Circulation	Fr. 75,743,290. 25		
		Fr. 185,248,200	Billets en mains de tiers	„	„	„		
Stand am 1. Februar 1896			Fr. 175,134,350. —		Fr. 78,758,244. 46			Fr. 96,876,605. 55
Etat au 1er février			„		„			„

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.  
 Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 8. Februar 1896. — Du 8 février 1896.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi							Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, Inset 8 Tagen fällige Depots u. Kassascheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Inert 4 Monaten fällige Effets sur la Suisse	Anzahl-Wechsel Mots sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avenues sur nantissement	Schwyz. Staatsanleihen, Obligations und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations des états et leurs coupons		
5	Bank in St. Gallen	18,500,000	407,300	—	7,526,035. 80	259,461. 45	2,860,660. —	—	11,053,457. 25	
14	Banque du Commerce à Genève	24,000,000	1,934,200	—	10,329,106. 15	50,000. —	3,876,500. —	1,800,000. —	17,489,806. 15	
17	Bank in Basel	24,000,000	2,364,400	—	8,723,615. 50	24,493. 79	9,653,450. —	—	20,766,959. 29	
19	Banque de Genève	5,000,000	646,050	—	8,928,482. 60	25,432. 20	1,345,779. 45	548,860. —	11,494,104. 25	
81	Banque commerciale neuchâteloise	4,500,000	790,700	—	4,814,265. 75	23,493. 20	309,250. —	—	5,937,708. 95	
Stand am 1. Februar 1896		71,000,000	6,142,650	—	40,821,505. 80	882,880. 64	18,045,639. 45	1,848,860. —	66,741,035. 89	
Etat au 1er février		71,000,000	6,407,650	500,454. 25	40,169,537. 87	385,910. 36	18,087,117. 85	1,848,360. —	67,899,030. 88	
†		—	265,000	— 500,454. 25	+ 151,967. 93	+ 3,029. 72	— 41,478. 40	—	— 657,994. 44	

Aktiven — Actif

Passiven — Passif

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Netendeckung d. Art. 15 des Gesetzes Couverture des billets solv. l'art. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
14	Banque du Commerce à Genève	10,692,350. —	17,489,806. 15	931,108. 85	29,118,265. —	22,461,150	2,728,068. 05	—	25,189,218. 05
17	Bank in Basel	10,946,965. —	20,765,959. 29	1,733,013. 80	83,445,988. 09	21,784,300	4,660,891. 81	—	26,445,191. 81
19	Banque de Genève	2,226,680. 80	11,494,104. 25	—	18,720,784. 55	4,637,800	769,819. —	—	5,407,619. —
81	Banque commerciale neuchâteloise	1,940,314. 35	5,937,708. 95	22,317. 25	7,900,340. 55	4,266,250	570,355. 32	—	4,836,605. 32
Stand am 1. Februar 1896		† 82,065,285. 95	66,741,035. 89	3,252,160. 72	102,068,482. 56	66,384,059	10,088,900. 07	30,000. —	76,482,950. 07
Etat au 1er février		82,272,526. 40	67,399,030. 33	3,300,582. 43	102,972,089. 16	68,048,950	10,779,892. 42	80,000. —	78,866,842. 42
†		207,240. 45	— 657,994. 44	— 48,871. 71	— 913,606. 60	— 1,662,900	— 710,992. 35	—	— 2,373,892. 85

† Ohne Fr. 22,594. 23 — Subjektionen und nicht tarifirte fremde Münzen — † Sans fr. 22,594. 23 — monnaies étrangères non tarifées.

8. Februar 1896. — Offizieller Diskontsatz Schweizerischer Emissionsbanken: 8 1/2 %/o, gültig seit 6. Februar 1896.  
 8 février 1896. — Taux d'escompte officiel de banques d'émission suisses; 8 1/2 %/o, valable depuis le 6 février 1896.

# Appenzellerbahn-Gesellschaft.

## Kündigung der 4½% Anleihen

von

# Fr. 1,000,000 I. Hypothek und Fr. 300,000 II. Hypothek

vom 1. Januar 1886

und

vom 1. Juli 1892

## Kreierung einer neuen 4% Anleihe von Fr. 1,250,000 I. Hypothek mit Zinsgenuss vom 1. Juli 1896 ab.

### I. Kündigung.

Gemäss dem Beschlusse des Verwaltungsrates der Appenzellerbahn-Gesellschaft vom 19. September 1895 werden die 4½% Anleihen vom 1. Januar 1886 im Betrage von Fr. 1,000,000 I. Hypothek und vom 1. Juli 1892 im Betrage von Fr. 300,000 II. Hypothek zur Rückzahlung auf den 1. Juli 1896 gekündigt.

Die Rückzahlung erfolgt am 1. Juli 1896 bei den bekannten Zahlstellen für die 4½% Anleihen und es hört die Verzinsung mit dem genannten Tage auf.

Zugleich bringen wir zur Kenntnis der Inhaber der gekündigten 4½% Obligationen, dass ihnen nach Inhalt des mit dem Uebernahme-Konsortium für unsere neue 4% Anleihe I. Hypothek im Betrage von Fr. 1,250,000 abgeschlossenen Vertrages ein Vorzugsrecht zum Umtausch ihrer 4½% Obligationen in Titel der neuen 4% Anleihe bis zur Höhe des vorgenannten Betrages zugesichert worden ist. Die Bedingungen dieses Umtausches werden s. Z. durch besondern Prospekt bekannt gegeben werden.

Herisau, den 27. Dezember 1895.

Für den Verwaltungsrat der Appenzellerbahn:

Der Betriebsdirektor: Der Präsident:

A. Egl. U. Alfred Schiess  
z. Rose.

### II. Bedingungen der neuen Anleihe.

Als Ersatz für die gekündigten 4½% Anleihen von zusammen Fr. 1,300,000 wird gemäss Beschluss des Verwaltungsrates der Appenzellerbahn-Gesellschaft vom 19. September 1895 eine neue 4% Anleihe von Fr. 1,250,000 mit I. Hypothek kontrahiert unter folgenden Bedingungen:

1) Von dieser Anleihe wird vorläufig ein Betrag von Fr. 50,000 an der Souche verbleiben, so dass dermalen nur Fr. 1,200,000 zur Ausgabe gelangen.

Diese Fr. 1,200,000 sind bestimmt:

- zur Rückzahlung bzw. Konversion der laut unserer Bekanntmachung vom 27. Dezember 1895 auf 1. Juli 1896 gekündigten 4½% Anleihe I. Hypothek im Betrage von Fr. 1,000,000;
- zur Rückzahlung bzw. Konversion der laut unserer Bekanntmachung vom 27. Dezember 1895 auf 1. Juli 1896 gekündigten 4½% Anleihe II. Hypothek im Betrage von Fr. 300,000.

Von letzterer Anleihe ist indessen nur ein Betrag von Fr. 81,000 zur Ausgabe gelangt, welcher konvertiert werden soll, während die darüber hinaus zur Ausgabe gelangenden Fr. 119,000 neue 4% Obligationen zur Tilgung schwebender Schulden, sowie zur Vervollständigung des Betriebsmaterials bestimmt sind.

- Die Anleihe ist in 2500 Titel zu Fr. 500 Nr. 1 bis 2500 eingeteilt, welche auf den Inhaber lauten.
- Die Obligationen tragen 4% Zinsen p. a. ab 1. Juli 1896 und sind mit Jahres-Coupons zu Fr. 20 versehen, welche am 1. Januar eines jeden Jahres fällig werden. Für den Zeitraum vom 1. Juli 1896 bis 1. Januar 1897 und vom 1. Januar 1911 bis 1. Juli 1914 sind den Obligationen ausgleichsweise Halbjahrs-Coupons zu Fr. 10 beigegeben.
- Die Rückzahlung der Anleihe zum Nennwerte erfolgt am 1. Juli 1914. Die Gesellschaft behält sich jedoch das Recht vor mit 1. Januar 1907 beginnend, die Anleihe ganz oder teilweise zurück-zuzahlen — in letzterem Falle durch Auslösung der betreffenden Nummern — wüher jeweils mindestens drei Monate vorher eine bezügliche Bekanntmachung in den hiezu bestimmten öffentlichen Blättern zu erlassen ist.
- Die Einlösung der fälligen Zinscoupons und der rückzahlbaren Obligationen erfolgt in gesetzlicher Schweizerischer Währung spesenfrei und ohne allen Abzug

bei der Gesellschaftskasse in Herisau,  
bei dem Basler & Zürcher Bankverein in Basel und Zürich,  
bei der Aktiengesellschaft Leu & Cie. in Zürich.

- Alle auf diese Anleihe bezüglichen Bekanntmachungen werden regelmässig im Schweizerischen Handelsamtsblatt, in der Appenzeller Zeitung, in den Basler Nachrichten und in der Neuen Zürcher-Zeitung zur Veröffentlichung gelangen.

Herisau, den 1. Februar 1896.

Der Verwaltungsrat der Appenzellerbahn.

### A. Konversion.

Den Inhabern von Obligationen der gekündigten 4½% Anleihen der Appenzellerbahn-Gesellschaft wird die Konversion ihrer Titel in solche der neuen 4% Anleihe unter folgenden Bedingungen angeboten:

- Die Anmeldungen zur Konversion werden von

**Donnerstag, den 13. Februar bis und mit Samstag, den 15. Februar 1896**

während den üblichen Geschäftsstunden bei den nachstehend genannten Subskriptionsstellen entgegengenommen, wo auch die bezüglichen Anmeldeformulare bezogen werden können.

- Der Konversions-Kurs ist auf 100% festgesetzt.
- Die Inhaber von gekündigten 4½% Obligationen, welche von dem ihnen eingeräumten Vorzugsrecht Gebrauch machen wollen, haben ihre Titel, und zwar diejenigen der Anleihe vom Jahre 1886 nur mit dem daran haftenden Talon und diejenigen der Anleihe vom Jahre 1892 unter Zurückbehaltung des Coupons per 1. Juli 1896 einzureichen, wogegen Zug um Zug der gleiche Nominalbetrag in neuen 4% Obligationen der Appenzellerbahn-Gesellschaft mit Zinsgenuss vom 1. Juli 1896 ab ausgehändigt und gleichzeitig für jede zum Umtausch eingereichte Obligation von Fr. 500 der Anleihe vom Jahre 1886 eine Herauszahlung in bar von Fr. 11.25 als Zinsbetreffnis à 4½% für den Zeitraum vom 1. Januar bis 1. Juli 1896 geleistet wird.

### B. Subskription gegen bar.

Auf denjenigen Teilbetrag von Fr. 1,200,000 der neuen Anleihe, welcher nach Befriedigung der innerhalb der festgesetzten Zeit eingereichten Konversionsbegehren verfügbar bleibt, wird am

**Samstag, den 15. Februar 1896**

bei den nachstehend genannten Subskriptionsstellen eine allgemeine Subskription unter folgenden Bedingungen eröffnet:

- Der Subskriptionspreis ist auf 100% abzüglich der Stückzinsen bis 1. Juli 1896 festgesetzt, zahlbar in Schweizer Währung.
- Die Zuteilung wird so bald wie möglich nach Schluss der Subskription erfolgen.
- Die Abnahme der zugestellten Obligationen kann vom 2. März 1896 ab gegen Zahlung des Betrages (1) geschehen und muss bis spätestens 29. Juni 1896 erfolgt sein.

Basel und Zürich, den 10. Februar 1896.

Namens des Uebernahme-Syndikats:

Basler & Zürcher Bankverein.

Aktien-Gesellschaft Leu & Co.

### Konversions- und Subskriptions-Anmeldungen

nehmen von heute an entgegen:

**Basel:** Basler & Zürcher Bankverein.  
Basler Depositen-Bank.  
Ehinger & Cie.  
C. Gutzwiller & Co.  
E. LaRoche Sohn.  
C. Lüscher & Cie.  
Merian & Brüdlerlin.

**Basel:** von Speyr & Cie.  
Vest, Eckel & Cie.  
Zahn & Cie.  
**Herisau:** Kasse der Appenzellerbahn.  
Appenzell A.-Rh. Kantonbank.  
Bank für Appenzell A.-Rh.  
**St. Gallen:** Bank in St. Gallen.

**St. Gallen:** Schweizerische Unionbank.  
**Winterthur:** Bank in Winterthur.  
**Zürich:** Aktiengesellschaft Leu & Cie.  
Basler & Zürcher Bankverein.  
C. W. Schläpfer.

## Aktiengesellschaft „Neues Stahlbad St. Moritz“.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zu der  
Samstag, den 22. Februar 1896, vormittags 10 $\frac{1}{2}$  Uhr,  
im obern Saale der „Waa“ in Zürich  
stattfindenden  
VI. ordentlichen Generalversammlung  
eingeladen.

### Traktanden:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes pro 1895.
  - 2) Bericht der Rechnungsrevisoren.
  - 3) Abnahme der Jahresrechnung pro 1895 und Déchargeerteilung an die Verwaltungsorgane.
  - 4) Beschlussfassung über die Verwendung des Betriebsergebnisses.
  - 5) Wahl des Verwaltungsrates.
  - 6) Wahl der Rechnungsrevisoren und deren Suppleanten.
  - 7) Unvorhergesehenes.
- Die Jahresrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 17. Februar 1896 an im Bureau des Präsidents der Gesellschaft, Herrn Pestalozzi-Stockar in Zürich, Bahnhofstrasse Nr. 20, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Gedruckte Jahresberichte und Eintrittskarten können ebendasselbst gegen schriftliche Angabe der Aktiennummern drei Tage vor der Generalversammlung bezogen werden.

Zürich, den 5. Februar 1896.

(88<sup>1</sup>)

Der Verwaltungsrat.

## Aktiengesellschaft für Erfindungen, Bern.

Die Herren Aktionäre werden hiemit eingeladen, an der  
ersten ordentlichen Generalversammlung  
teilzunehmen, welche auf Freitag, den 23. Februar 1896, vormittags  
10 $\frac{1}{4}$  Uhr, im Bureau der Gesellschaft, anberaumt ist.  
Traktanden: 1) Abnahme der Jahresrechnung; 2) Ergänzung eventuell  
Neubestellung der Verwaltung; 3) Allgemeine Umfrage.  
Bern, 10. Februar 1896.

Die Verwaltung:  
Dr. J. Sieber. C<sup>d</sup> Hanslin.

## Aktienbrauerei Steinhof in Burgdorf in Liquidation.

Die Inhaber von Partialem I. und II. Hypothek der Aktienbrauerei Steinhof in Burgdorf in Liquidation, welchen das Zirkular des unterzeichneten Komitee vom 23. Januar 1896 nicht zugekommen sein sollte, werden in ihrem eigenen Interesse **dringend eingeladen**, ihre Adressen der **Eidgenössischen Bank (A.-G.)** in Bern aufzugeben, damit ihnen das erwähnte Zirkular, welches **wichtige Mitteilungen** an sie enthält, zugesandt werden kann. Gleichzeitig wird beigefügt, dass ungeachtet der **beschlossenen Liquidation der Gesellschaft der Geschäftsbetrieb der Brauerei in unveränderter Weise fortgeführt wird.**

Bern, den 23. Januar 1896.

(85<sup>1</sup>)

Das bestellte Komitee.

## Aktiengesellschaft Bad Weissenburg.

### Dividenden-Zahlung.

Die heute von der Generalversammlung der Aktionäre des Bad Weissenburg auf Fr. 25 per Aktie festgesetzte Dividende pro 1895 wird vom 10. d. Mts. an kostenfrei, gegen Ablieferung des Coupons Nr. 5 ausbezahlt bei der **Eidgenössischen Bank (A.-G.)** in Bern, Basel und Zürich, bei der Spar- & Leihkasse in Bern, bei der Handwerkerbank in Basel und bei dem **Basler & Zürcher Bankverein** in Zürich.

Die Coupons sind mit unterzeichneten Bordereaux zu begleiten.

Bern, den 8. Februar 1896.

(95<sup>1</sup>)

Aktiengesellschaft Bad Weissenburg.

## SOCIÉTÉ SUISSE DES COMMERÇANTS

Service de - ZÜRICH - Placement

Union  
de  
38 sociétés de com-  
merçants de la Suisse.

Nous procurons *gratuitement* aux maisons de commerce et aux administrations, des teneurs de livres, correspondants, commis, voyageurs, vendeurs, magasiniers, etc. — Postulants nombreux et capables. Informations exactes sur chaque candidat.

Bureau central à Zurich: 20, Sihlstrasse. — Téléphone n° 1804.

Succursale à Bâle: 55, Gerbergasse. — Téléphone *Wilhelm Gessler*.Succursale à Berne: 7, Christofflgasse. — Téléphone *P. Jenzer-Blösch*.

Succursale à Genève: 1, Rue de l'Entrepôt. — Téléphone n° 1934.

Succursale à St.-Gall: 10, Poststrasse. — Téléphone *Heinrich Wehrli*.

Succursale à Paris: 50, Rue des petites Ecuries.

Succursale à Londres: Finsbury Circus Buildings, 18, Eldon Street, EC.

## Poletti & Monigiotti, Lugano.

Bureau de renseignements. — Encaissements à l'amiable  
et judiciaires sur le canton du Tessin.

Gérants du „Creditreform“.

(89<sup>1</sup>)

## Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

## Aktiengesellschaft Hôtel Rigi-Kaltbad

auf  
Dienstag, den 18. Februar 1896, nachm. 2 Uhr,  
im Gesellschaftshaus Museum in Bern.

### Verhandlungsgegenstände:

- 1) Abnahme der Bilanz pro 1895.
- 2) Beschlussfassung über deren Ergebnis.
- 3) Festsetzung der Dividende.
- 4) Wahl der Kontrollstelle pro 1896.

Die Bilanz, die Rechnung über Gewinn und Verlust samt dem Revisionsbericht liegen vom 10. Februar an zur Einsicht der Aktionäre auf dem Bureau der Direktion, Palmenhof in Luzern, bereit.

Die Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teil nehmen wollen, werden gebeten, ihre Zutrittskarten gegen Ausweis über ihren Aktienbesitz bei den Herren **F. Jäggi & C<sup>o</sup>** in Bern bis **Freitag, den 14. Februar**, abends 6 Uhr, zu beziehen. Nach Verfluss dieser Frist werden keine Zutrittskarten mehr abgegeben.

Ein kurzer Geschäftsbericht kann von den Herren Aktionären ebenfalls bei den Herren **F. Jäggi & C<sup>o</sup>** bezogen werden.

Luzern, den 1. Februar 1896.

(T 47 L)

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Dr. Franz Bucher.

(71<sup>1</sup>)

## FRATERNITÉ DE TRAMELAN.

### Assemblée générale ordinaire

Dimanche, 16 février 1896, à 2 heures après-midi,  
à la maison d'école de Tramelan-dessus.

### Tractanda:

- 1<sup>o</sup> Lecture du procès-verbal de l'assemblée du 17 février 1895.
- 2<sup>o</sup> Rapport du comité.
- 3<sup>o</sup> Passation des comptes.
- 4<sup>o</sup> Fixation du traitement du secrétaire-caissier.
- 5<sup>o</sup> Nominations: a. de 5 membres formant la série sortante du comité; b. du secrétaire-caissier général; c. de 2 vérificateurs de comptes.
- 6<sup>o</sup> Rapport de la commission financière.
- 7<sup>o</sup> Imprévu.

(98)

Le comité.

## Advokat Wilh. Fehr, a. Staatsanwalt,

Zürich V. Hochstrasse Nr. 30 (Fluntern),

empfehlend sich zur Vertretung in Strafsachen, Handels-, Expropriations-,  
Bau- und Rechnungsprozessen.

(69<sup>1</sup>)

(M 5899 Z)

## Fabrication et spécialités.

Pinces à couper et à plomber, plombs, machines à perforer, presses à dates pour billets, numéroteurs, timbres à sceaux, à dates et à raisons de commerce, fers à brûler, clefs de wagons, enseignes en tous genres, plaques pour hydrantes, pour noms de rues et de maisons, plaques pour indiquer les distances, fondus ou émaillés, ou frappés avec lettres massives, en relief. Jetons pour brasseries et sociétés de consommation. Marques de fabrique. Diplôme à Zurich 1883; Médaille à Paris 1889.

H. Isler, atelier de mécanique et établissement de gravure.

(19<sup>1</sup>)

à Winterthur.

## Neuer Zeitungsordner und Selbstbinder.



Zu haben in allen Grössen. — Depots in allen grössern Städten.

Optimus speziell für das „Schweizerische Handelsamtsblatt“.

Preis Fr. 2. 50. — Bestellungen an den Patentinhaber

(87<sup>1</sup>)

Ch. Durieu in Vivis.



## Carrières de molasse.

A vendre pour cause de santé les  
carrières Dutoit à Servion près Mé-  
zières (Vaud). 94<sup>1</sup> (C 851 M)

S'adresser à J<sup>e</sup> Dutoit, Clarens.J-H. BENKER, BIEL  
LAGER in ENGL. STAHL